

FRIDERICIANVM



Kassel, 25. April 2023

PRESSEGESPRÄCH MIT STUDIERENDEN ZUR AUSSTELLUNG

Roberto Cuoghi

3. Dezember 2022 – 29. Mai 2023

Es sprechen:

Moritz Wesseler, Direktor Fridericianum,

Julia Schleis, Kuratorin Fridericianum,

sowie Studierende der Kunsthochschule Kassel

Das Fridericianum lädt zum Pressegespräch mit jenen Studierenden der Kunsthochschule Kassel ein, die Videoarbeiten für die Ausstellung von Roberto Cuoghi entwickelt haben.

Als Ausgangspunkt der Arbeiten fungierte filmisches Rohmaterial, das 2016 anlässlich der Eröffnung von Roberto Cuoghis Ausstellung Putiferio in dem Ausstellungsraum Slaughterhouse auf der griechischen Insel Hydra entstand. Im Rahmen der Veranstaltung dokumentierten verschiedene Filmer*innen Cuoghis Produktion von Krabben aus Keramik. Dieses Material wurde in der Folge von unterschiedlichen Akteur*innen interpretiert. Dabei gab es vonseiten des Künstlers lediglich die Vorgabe, dass die Clips eine Länge von zehn Minuten nicht überschreiten sollten. Für die Ausstellung im Fridericianum und als Bezugnahme auf den Ort und die hiesigen Gegebenheiten wurden mit Julie Mathees, Sarah Weinfurter, Carolina Schöps, Christina Gradtke, Naima Omari sowie Seray Dalmis Studierende der Kunsthochschule Kassel eingeladen, sich an dem fortlaufenden Projekt zu beteiligen. In Ergänzung zu den bisherigen Filmen sind die Neuproduktionen der Studierenden zentraler Bestandteil der Ausstellung und werden auf zwei Leinwänden präsentiert.

documenta und Museum Fridericianum gGmbH

Svenja Schmidt, Kommunikation

Friedrichsplatz 18, 34117 Kassel

T +49 561 70727-3004 / press@fridericianum.org

FRIDERICIANVM



Durch die Einbeziehung der verschiedenen Filmemacher*innen verweist Cuoghi auf das Thema der Autor*innenschaft sowie auf ein Wechselspiel von Kontrolle und deren Verlust. In den zu Cuoghis Werken mitunter konträr wirkenden Bildsprachen zeigt sich ein selbstironischer Blick auf das eigene Schaffen, aber auch eine Kritik an der allgegenwärtigen Konsumkultur – wirken die Filme doch wie verführerische Werbefilme der Tourismusindustrie. Gleichzeitig wird ebenso die Mode-, Musik- und Kunstwelt infrage gestellt, die sich vergleichbarer Modi und Mechanismen bedient.

GEZEIGTE VIDEOS

1. funnycompany_Naima Omari und Seray Dalmis, 3.2 Min.
2. Christina Gradtke, 8.35 Min.
3. Carolina Schöps, 6.25 Min.
4. Julie Matthees, 5.36 Min.
5. Sarah Wein, 3.54 Min.

BILDMATERIAL ZUM DOWNLOAD

[Bildmaterial zur Ausstellung zum Download.](#)
[Bildmaterial zum Pressetermin folgt.](#)

FRIDERICIANVM



SERVICEINFORMATIONEN

Fridericianum
Friedrichsplatz 18
34117 Kassel
T +49 561 70727-20
info@fridericianum.org
www.fridericianum.org

ÖFFNUNGSZEITEN

Di–So & an Feiertagen 11–18 Uhr
Do 11–20 Uhr

EINTRITT

6 Euro, ermäßigt 4 Euro
Jahreskarte 45 Euro, ermäßigt 15 Euro
Mittwochs freier Eintritt
Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren freier Eintritt
Gruppen (ab 10 Personen) 4 Euro p. P.
Studierende mit Kulturticket freier Eintritt
Studierende und Auszubildende 2 Euro
Schüler*innen im Klassenverband freier Eintritt (nach Voranmeldung)

ÖFFNUNGSZEITEN CAFÉ

Di–So & an Feiertagen 11–19 Uhr
Do 11–21 Uhr

PRESSEKONTAKT

documenta und Museum Fridericianum gGmbH

Kommunikation Fridericianum
Svenja Schmidt
+49 561 70727-3004
press@fridericianum.org

Leitung Kommunikation und Marketing
Johanna Köhler
T + 49 561 70727-2520
koehler@documenta.de